

# Hofübergabe

Für Hofübernehmer\*innen,  
Hofübergeber\*innen und  
weichende Erb\*innen aus Voll- und  
Nebenerwerbsbetrieben



**14.2.2022 – 16.2.2022**

Die Übergabe eines landwirtschaftlichen Betriebes wirft viele Fragen auf. Dabei spielen rechtliche, betriebswirtschaftliche, steuerliche, soziale und auch zwischenmenschliche Aspekte eine Rolle, die manchmal zu harten Auseinandersetzungen führen können. Damit es nicht so weit kommt, ist es für alle Beteiligten wichtig, sich frühzeitig mit der Hofübergabe auseinanderzusetzen. Letztendlich soll für Übergeber wie auch für Übernehmer und weichende Erben eine menschlich und wirtschaftlich befriedigende Lösung erreicht werden.

Sie werden davon profitieren, wenn von jeder Familie die hofübernehmenden jungen Leute (einschließlich der Ehepartner), die hofübergabenden Eltern und die weichenden Erben am Seminar teilnehmen.

Die KLB ist eine Gemeinschaft von Menschen, die sich aus ihrer christlichen Haltung heraus für das Leben und die Menschen im ländlichen Raum engagiert.

Wir unterstützen und begleiten Einzelne und Familien auf ihrem Glaubens- und Lebensweg.

Wir setzen uns für die Bewahrung der Schöpfung und die Erhaltung unseres ländlichen Lebensraumes ein.

Wir engagieren uns für menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in den Ländern des Südens (Entwicklungsländern).

Näheres erfahren Sie in unserer Diözesanstelle (Tel. 0931-38663721) oder im Internet ([www.klb-wuerzburg.de](http://www.klb-wuerzburg.de)).

Die LFB in der Diözese Würzburg ist eine gemeinschaftliche Einrichtung der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) und der Katholischen Landvolkbewegung (KLB).

Unser Angebot richtet sich an Menschen, die in der Landwirtschaft, im Wein- oder Gartenbau tätig sind. In diesen häufig als Familienbetrieb geführten Unternehmen treffen Privat- und Erwerbsbereich sehr eng aufeinander. Wir unterstützen bei Generationskonflikten, informieren und begleiten bei der inner- und außerfamiliären Hofübergabe und unterstützen bei der Überwindung von Krisen in Ehe und Familie und bei Konflikten im sozialen Umfeld.

Weitere Informationen zum Angebot der LFB erhalten Sie telefonisch (0931-38663725) oder im Internet ([www.lfb-wuerzburg.de](http://www.lfb-wuerzburg.de)).

Der BBV ist die berufsständische Vertretung der Landwirtschaftsfamilien in Bayern. Schwerpunkte der Arbeit sind die politische Interessensvertretung, z. B. bei der Erbschaftssteuer, und die Beratung, insbesondere in sozialrechtlichen und steuerlichen Fragen, aber auch bei der Entwicklung des landwirtschaftlichen Unternehmens. Darüber hinaus bietet der BBV Dienstleistungen, wie vergünstigten Einkauf bei Strom und die Vermittlung von für die Landwirtschaft passenden Versicherungen.

**Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie im Haupt- oder Nebenerwerb tätig sind und ob Sie Hofübergeber\*in, Hofübernehmer\*in oder weichende\*r Erb\*in sind.**

## LEITUNG

Dr. Wolfgang Meyer zu Brickwedde  
Angelika Haaf  
Georg Scheuring  
Anne Mawick  
Dr. Sebastian Berkefeld  
Daniela Sarrazin

## TERMIN

Beginn: Montag, 14.2.2022, 18:00 Uhr  
Ende: Mittwoch, 16.2.2022, 16:00 Uhr

Kursnummer: 22-3016

## KOSTEN

Kursgebühr: 100,- Euro  
(90,- Euro ab der 2. Person  
80,- Euro ab der 3. Person)

## Aufenthaltskosten:

- Verpflegung: 67,40 Euro p. P.  
- mit Unterkunft 124,80 Euro EZ/VP  
104,80 Euro DZ/VP

zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht

Kooperation mit der Kath. Landvolkbewegung, der Ländlichen Familienberatung der Diözese WÜ und dem Bay. Bauernverband

*Themenschwerpunkt 4.3*